

X.

Nivellements im Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz ¹⁾.

Die Kenntniß der Höhenverhältnisse der norddeutschen Ebenen hat bis jetzt noch eine so geringe Aufmerksamkeit gefunden, obgleich der Nutzen vielfach anerkannt wurde, daß ich mich bewogen fühlte, das so reichlich über diesen Gegenstand vorhandene Material zu sammeln, zu ordnen und auf einen Horizont zu bringen. Bei der Sammlung und Zusammenstellung des Materials für die Provinzen Brandenburg und Pommern stellte sich mir nicht allein das Bedürfniß, sondern auch die Nothwendigkeit heraus, eine Verbindung durch das Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz zu erhalten. Durch ausgezeichnete Güte ist es mir gelungen, diese Lücke anzufüllen und über jenes Land ein reiches Material von Nivellements zu erhalten. Ich verband diese mit denen von Pommern und der Mark Brandenburg; letztere wurden wieder an das trigonometrische Nivellement von Berlin nach Swinemünde einerseits, und andererseits bei Stralsund unmittelbar an den Wasserstand der Ostsee angegeschlossen. Sie geben daher für jene Theile des Herzogthums Mecklenburg, die sie berühren, eine sehr sichere und zuverlässige Höhenübersicht. Ich lasse diese Nivellements in folgender Reihe folgen: 1. die Gewässer, 2. die Eisenbahnen, 3. die Chanseén.

1. Die Gewässer.

a) Das Hauptgewässer des Großherzogthums Mecklenburg ist die Havel. Ich gebe ihr Nivellement nicht allein, so weit es innerhalb des Großherzogthums fällt, sondern auch das ihres Laufes, so weit sie die Grenze mit Preußen bildet. Das hier angegebene Höhenmaß ist preuß. Duodecimal-Fußmaß, die Entfernungen preuß. Ruthen.

	Fuß	Zoll
Der Zeiten-See, westlich von Loiffow	209	4
Der Loiffow-See, östlich von Loiffow	193	10
Der Jäthen-See bei Blankenförde	190	4
Der Uferiner See	187	11

¹⁾ Wir verdanken diese Mittheilung dem Königl. Ingenieur-Geographen Herrn Lieutn. Wolff, der sich bereits im Jahre 1830 im Verein mit dem Oberst v. Sydow um die Kenntniß der hypsometrischen Verhältnisse der Beskiden, und später um die der baltischen Ebene so verdient gemacht hat. Gumprecht.

	Fuß	Zoll
Der Krafower See	124	0
Bei Passentin	104	0
Bei der Brand-Mühle	86	0
Bei Weitin	62	0
Mündung des Gewässers aus dem Tollenser See	50	0
Bei Woggerin; unterhalb dieses Ortes tritt sie an die preuß. Grenze	45	0
Bei Lebbin	40	0
Bei Reddemin	36	5
Preussische Grenze	32	0
c) Die Däze. Jenes Gewässer, das von Neu-Brandenburg nach Friedland fließt.		
Tollenser See bei Neu-Brandenburg	58	0
Bei Küßow	48	5
Bei Warlin	47	0
Bei Sadelkow	46	0
Bei Gengkow	45	4
Bei Friedland	45	0
d) Die Mühlenbecke:		
Bei Regke	214	0
Bei Dorotheenhof	185	0
Bei Goltm	158	0
Bei Schönbeck	136	0
Bei Gosabroma	97	6
Bei Wittenborner Neue Mühle	56	0
Galenbecker See an der preuß. Grenze	48	6
e) Die Schlawenke:		
Platze	249	2
Platzer See	235	0
Balliner See	224	6
Schlawenker See bei Bredensfelde	201	0
Stolper See	183	7
Refe-See	175	6
Haus-See bei Mollenbeck	163	0
See bei Friedrichsfelde	144	0
See bei Nollenhagen	120	0
Wanzler Mühle, Unterwasser	102	2
Boh-Mühle, Unterwasser	94	0
An der Strelitzer Chaussee	84	4
Tollenser See	58	0
Man sieht hieraus, wie sich das Land aus der Mitte heraus gegen Osten und Westen erhebt und ein bedeutend starker Abfall nach Norden vorherrscht. Im Osten finden wir nach trigonometrischen Messungen die		
Helyter Berge mit	621	2
An der preussischen Grenze im Osten finden wir die Seen noch in ziemlich hoher Lage, z. B.		
Die Seen bei Fürstenwerder	242	0
Der Groß-Barmener See bei Barmen	240	0

		Fuß	Zoll
260	Ruthen weiter	266	6
1140	" " Höhen zwischen Weisdin und Hohenzieritz	266	6
900	" "	171	8
220	" "	82	10
180	" "	74	6
160	" "	74	6
240	" " bei Brillwitz	74	6
260	" "	74	6
780	" " Linie längs des Tollenser See's	73	9
1100	" "	77	6
900	" "	73	7
660	" "	65	6
166	" "	65	6
180	" " bei Neu-Brandenburg	65	6
1834	" "	65	6
240	" "	53	6
60	" "	56	6
60	" " bei Nebdemin	56	6
480	" " preussische Grenze	56	6

3. Chausséen.

- a) Von Berlin über Neu-Strelitz, Neu-Brandenburg nach
Treprow an der Tollense.

Die Entfernungen und Höhen, wie oben angegeben.

		Fuß	Zoll
	Preussische Grenze bei Fischerwall	166	6
	Dannenwalde an der Kirche	176	6
200	Ruthen weiter	193	6
80	" " am großen Kälisch-See Wasserstand	177	2
	" "	170	2
20	" " Straße nach Lyßen	175	0
50	" "	197	3
200	" " Straße nach Buchholz	174	6
150	" "	199	5
300	" " Gramzow am Stenbe	186	0
200	" "	249	2
200	" "	264	6
300	" "	253	2
300	" " Chausséehaus	272	3
100	" " Drögenische Krug	226	0
250	" "	254	6
150	" "	278	6
300	" "	245	0
300	" " an der Schleuse bei Fürstenberg	188	6
100	" " an der Brücke	178	6
50	" " in Fürstenberg an der Kirche	188	0
140	" " preuß. Grenze hinter Fürstenberg	175	6
920	" "	205	9
680	" " preuß. Grenze bei } Dieser Theil Düsterfurth } liegt im Preussischen	178	7
110	" "	195	0

		Fuß	Zoll
200	Ruthen weiter	207	6
100	" " Düslerfurth, Südende	192	3
350	" "	225	2
350	" "	237	9
200	" "	211	6
230	" "	238	6
170	" "	221	6
170	" "	236	8
130	" "	190	10
260	" " Brücke	188	0
440	" " bei Alt-Strelig am Chaussée- und Zuchthause	194	6
60	" " in Alt-Strelig an der Kirche	193	10
60	" " Brücke am Ende von Alt-Strelig	190	6
80	" " Chausséehaus	197	6
300	" "	201	10
160	" " an der Fasanerie	199	6
80	" "	226	0
60	" " an der Nabelander Ziegelei	211	2
100	" " am Vorwerk Marley	206	6
100	" " Südende von Neu-Strelig	219	1
140	" " in Neu-Strelig, Mitte des Marktes	229	3
40	" " " " an der Stadtkirche	233	6
140	" " Nordende von Neu-Strelig, Ab- gang der Glambeker Straße	238	6
220	" "	233	0
140	" "	274	0
200	" "	251	0
160	" "	295	0
140	" "	241	1
200	" " am langen See	229	5
	" " " " Wasserstand	228	0
220	" " in Weisbin an der Kirche	257	9
180	" "	250	0
160	" "	269	2
80	" " Teich bei Blumenholz	249	4
	" " Das Gut in Blumenholz	256	10
130	" "	234	1
130	" "	250	0
160	" "	250	1
170	" "	252	0
230	" " Anfang des Waldes Zechow	199	0
120	" " im Walde	263	0
100	" " Ende des Waldes Zechow	227	0
180	" " tiefster Punkt in Usadel	156	0
72	" "	162	0
240	" " Nonnenbach, Brücke	115	0
	" " " " Wasserstand	84	4
120	" "	174	0
80	" "	176	2
60	" "	161	0
150	" " Höhe bei Kridow	214	0
120	" "	161	0
170	" "	190	0
120	" "	160	0

	Fuß	Zoll
240 Ruthen weiter	212	6
170 " "	206	6
310 " "	245	3
70 " "	226	0
350 " "	273	1
160 " " höchster Punkt der Straße	276	0
240 " " Tannenkrug, Chausséehaus	244	0
100 " "	266	9
200 " "	193	8
200 " "	120	0
200 " "	65	0
200 " "	59	2
200 " " Neu-Brandenburg, Stargardter Thor	60	10
Wasserstand des Tollenser See's	58	0

Betrachten wir das Nivellement dieser Straße, die nur in dem Abstände von $\frac{1}{4}$ Meile von dem rechten Ufer des Tollenser See's zieht, so finden wir, daß auf dieser kurzen Strecke sich die Höhen über dem See 218' erheben. Ueberhaupt bleibt das Land von hier, östlich gegen die preussische Grenze, bedeutend hoch, wie ein späteres Nivellement zeigen wird.

	Fuß	Zoll
Neu-Brandenburg, Friedländer Thor	60	10
300 Ruthen weiter	60	9
150 " "	71	4
350 " "	62	10
600 " "	60	0
400 " "	73	0
100 " " Weg nach Podwall	67	6
400 " "	58	0
140 " "	84	6
360 " " in Reddemin an der Kirche	75	0
140 " "	45	5
250 " " preussische Grenze bei Treptow	43	10

b) Nivellement der Chaussée von Neu-Brandenburg nach Friedland.

	Fuß	Zoll
Neu-Brandenburg, am neuen Thore	61	4
230 Ruthen weiter, alte Tilly'sche Schanzen	67	0
270 " "	132	9
140 " "	141	0
160 " "	117	5
100 " "	120	0
130 " " Weg von Stargard nach Rüssow	105	2
170 " "	178	0
240 " "	155	10
160 " " Chausséehaus bei Sponholz, Thei- lung mit der Chaussée nach Prenzlan	129	6
100 " "	109	0

	Fuß	Zoll
100 Ruthen weiter	130	9
140 " "	103	3
270 " " Krug am Anfang des Dorfes Warlin	118	9
70 " " Warlin an der Kirche	114	6
40 " " Mühlgraben=Brücke	109	1
		97 6
320 " " Wasserstand	112	9
440 " " Brücke bei der Untermühle von Olienitz	85	5
		74 11
310 " " Pfarrgehöft zwischen Olienitz und Sabelkow	107	9
290 " " nördl. Ausgang aus Sabelkow	81	6
360 " "	70	6
300 " " Weg nach Genzkow	69	6
400 " "	72	0
260 " "	123	6
200 " " Chaufféehaus	120	6
340 " "	73	6
300 " "	81	10
140 " " Anfang der Scheunen bei Fried= land	57	0
100 " " am Thore von Friedland	52	0
200 " " in Friedland anf dem Markte	56	6

c) Nivellement der Chauffée von Neu-Brandenburg nach
Prenzlau.

	Fuß	Zoll
Chaufféehaus bei Sponholz, Theilung mit der Chauffée nach Prenzlau	129	6
229 Ruthen weiter, Krug bei Sponholz	149	9
106 " " Sponholz, an der Kirche	149	4
150 " "	140	0
230 " "	190	0
300 " " Pragsdorf, an der Kirche	208	0
70 " " Brücke am Haus=See	207	0
		198 0
200 " " Wasserstand	227	0
160 " "	203	0
290 " " Weg von Warlin nach Cölpin	255	0
180 " " Cölpin, an der Kirche	268	0
200 " "	290	0
270 " "	265	0
200 " " Weg von Leppin nach Käblich	263	0
170 " "	255	6
100 " "	274	0
230 " " am Anfange von Alt-Käblich	246	0
100 " " in Käblich an der Kirche	258	0
250 " "	260	6
240 " " bei Petersdorf, Weg nach Pafes= now	292	0
390 " "	323	0

			Fuß	Zoll
320	Ruthen	weiter	367	9
130	"	bei Ganhow	337	0
220	"	"	357	0
200	"	Beg von Woldegk nach Heinrichs- hagen und Pasenow	356	0
90	"	Woldegk, am Thore	341	0
110	"	" an der Kirche	355	0
300	"	Brücke, am Wege nach Mildenitz am Woldegker See	336	0
		Wasserstand des See's	326	0
320	"	höchster Punkt der Straße	352	0
140	"	"	363	0
190	"	"	312	0
250	"	"	294	0
102	"	preuß. Grenze bei Welschhagen	290	2

Man sieht aus den hier gegebenen Nivellements, wie ein so kleines Ländchen auf kurze Entfernungen so bedeutende Höhenunterschiede hat, daß es von Höhen, die den Vorbergen des Harzes gleichkommen, plötzlich bis fast zum Meeres-Niveau herabsinkt, und daß also dieser nach Norden gerichtete Abfall wohl einen bedeutenden Einfluß auf Vegetation und Klima haben muß.

G. H. Wolff.

Dem Verfasser des vorstehenden Aufsatzes müssen wir für seine Arbeit besonders dankbar sein, weil dieselbe uns zum ersten Male über die hypsometrischen Verhältnisse von ganz Mecklenburg=Strelitz genauen Aufschluß giebt, indem früher nur Beiträge beschränkten Umfangs und nur für den südlichen Theil des Landes, wie die barometrischen Messungen von Meinicke (Berghaus Annalen, 3. Reihe, 1839, VIII, 445—454), Becker (ebendort 458—459) und Klöben (ebend. 2. H. 1831, IV, 243) vorhanden waren. Ein Vergleich des Nivellements und der trigonometrischen Messungen mit diesen barometrischen ergibt aber nicht unbedeutende Abweichungen. So ist die Höhe von:

Alt=Strelitz nach Meinicke (VIII, 448) 227 P. F., nach Herrn Wolff 193' 10"

Neu=Strelitz " " (VIII, 450) 268,5 = 1) " " " 233' 6"

des Wohlitzsee's " " (VIII, 444) 187 = 2) " " " 183' 5"

Fürstberg " " (VIII, 446) 200,9 = 3) " " " 188'

des Helpter Berges nach Becker (VIII, 466) 596 P. F., nach den trigonometrischen Messungen 621' 2".

Es ergibt sich hieraus, daß die Zahlen des Nivellements größtentheils niedriger, als die durch Hrn. Meinicke erlangten, ausfallen, wogegen die Höhe

1) Es wurden hier 15 Fuß von Herrn Meinicke's Zahl abgezogen, indem deren Beobachtungspunkt um so viel höher, als das Straßenpflaster, lag. G.

2) Aus ähnlichem Grunde wurden hier 3 Fuß abgezogen. G.

3) Es wurden 3½ Fuß abgezogen. G.

des Helyter Berges, bekanntlich der höchsten Erhebung in ganz Mecklenburg, nach den trigonometrischen Messungen des königlichen Generalstabs etwas höher ist. Auch von den Klöden'schen Resultaten weichen die Zahlen des Nivelllements ab, indem Klöden z. B. die Höhe von Fürstenberg zu 109', 20 fand (a. a. O IV, 243).

Gumprecht.

Neuere Literatur.

Die ungemein rege wissenschaftliche Thätigkeit, die sich in neuerer Zeit in den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika entwickelt hat, trägt auch bereits für die Erdkunde reiche Früchte. So begann mit diesem Jahre zu New-York die Herausgabe einer neuen, zum Theil geographischen Zeitschrift unter dem Titel: *The Geographical and Commercial Gazette*, von der monatlich ein Foliobest in 2 Bogen erscheinen soll. Jedes der beiden ersten uns durch die Güte des Herrn Advocat Ludwig zu New-York zugegangenen Hefte ist mit einer Kartenskizze ausgestattet, wovon die des Januarhefts die Nordpolarländer nach den neuesten, bei der Auffuchung Sir John Franklin's gewonnenen Resultaten, die des 2. Hefts Neu-Mexico und das durch den Gadsden-Tractat von den Vereinigten Staaten von Mexico erworbene Gebiet darstellt. Es ist dies ein Unternehmen, welches sicherlich in Amerika viel Anklang finden wird, da die Redaction es nicht an Eifer hat fehlen lassen, die ersten Nummern mit einem reichen Inhalt auszustatten. So enthält das erste Heft unter den wichtigeren Aufsätzen Mittheilungen über die Resultate der neuesten arktischen Expeditionen nebst einem interessanten Bericht Dr. Rae's an Sir G. Simpson von York Factory den 4. August 1854 und ähnliche über die von Dr. Kane geleitete zweite Grinnell'sche Expedition, einen Bericht über Sitka, einen zweiten über die neue nordamerikanische Expedition nach Paraguay, Notizen über die Bergsysteme im Staate New-York von Emmons, dergleichen über die Berg Höhen und Flußgefälle in den Vereinigten Staaten u. s. w.; das zweite Heft eine Darstellung der Grenzverhältnisse zwischen den Vereinigten Staaten und Mexico nebst dem Wortlaute des am 30. December 1853 zu Mexico abgeschlossenen Gadsden-Vertrages, eine Schilderung des Yang-tsi-kiang-Flusses in China von Rev. Bridgman, eine Beschreibung der japanesischen Häfen, eine Notiz über die Beschiffung des Amazonenflusses, endlich Notizen über die mericanischen Landschaften Sonora und Culiacan u. s. w. Wir werden Veranlassung nehmen, in den nächsten Hefen unserer Zeitschrift Einiges aus dieser reichen Zeitschrift unseren Lesern mitzutheilen.

Gumprecht.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift für allgemeine Erdkunde](#)

Jahr/Year: 1855

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Gumprecht Thaddäus Eduard

Artikel/Article: [Nivellements im Großherzogthum Mecklenburg=Strelitz 261-270](#)